

## Medienlieblinge



### Ziel aus den Rahmenrichtlinien für den Kindergarten

Medien sowie Kommunikations- und Informationstechnik

*Die Fähigkeit zur Reflexion und zur Verarbeitung der eigenen Mediennutzung*

Das Kind wird ermutigt, medienbezogene Emotionen, Überlegungen und Belastungen auszudrücken, mit anderen zu besprechen und zu reflektieren und auf diese Weise zu regulieren. Die Reflexion über den eigenen Mediengebrauch stärkt beim Kind die Kompetenz zum verantwortungsvollen Umgang mit Medien.

Kinder haben ihre Medienlieblinge, Medienheldinnen und Helden. Ein wichtiges Ziel der Medienbildung ist es, den Medienerlebnissen der Kinder Raum zu geben und ihre Identifikationsfiguren auch entsprechend zu schätzen. Durch das Bereitstellen entsprechender Materialien ergeben sich Anknüpfungspunkte für Gespräche über eigene Medienerlebnisse.

### Material

Kärtchen mit verschiedenen Medienfiguren aus Kindermedien

### So geht's

Die Kärtchen mit den verschiedenen Medienfiguren werden auf dem Boden aufgebretet. Reihum wählt sich jedes Kind in Kärtchen mit seiner Lieblingsfigur aus und erzählt, wieso es diese Figur so gerne mag und was sie alles kann.

### Variante

Die abgebildeten Figuren werden gemeinsam benannt, die Eigenschaften und Fähigkeiten der Medienfiguren beschrieben. Die Kärtchen werden nach dieser ersten Runde umgedreht. Reihum wählt jedes Kind ein Kärtchen aus, schaut sich die abgebildete Figur an, ohne sie den anderen zu zeigen. Nun beschreibt das erste Kind die Figur, die auf dem Kärtchen abgebildet ist, z.B. „Die Figur auf meinem Kärtchen ist ganz stark“. Die anderen können auch gezielte Fragen stellen und so die abgebildete Figur erraten.